

Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land - Mittelthüringen e.V.



Tätigkeitsbericht 2017 (im Zeitraum: 01.01.2017 bis 31.12.2017)



**Regionale LEADER – Aktionsgruppe Weimarer Land –
Mittelthüringen e.V.**

Vorsitzende: Sylvia Gengelbach

Geschäftsstelle der RAG / Regionalmanagement

Regionalmanager: Angela Graupe
Kupferstraße 1, 99441 Mellingen

Tel. 036453 / 86538, FAX 86515
graupe@helk.de

Inhaltsverzeichnis

1.	Organisationsstruktur	1
1.1	Regionale Aktionsgruppe – Zusammensetzung der Gremien	1
1.2	Geschäftsstelle und Regionalmanagement.....	1
2.	Umsetzung der RES	2
2.1	Tätigkeitsschwerpunkte	2
2.2	Darstellung realisierter Projekte, differenziert nach Handlungsfeldern	2
2.3	Mitwirkung bei Kooperationen und Netzwerken	3
2.4	Öffentlichkeitsarbeit der Regionalen Aktionsgruppe	4
2.5	Maßnahmen der Sensibilisierung der regionalen Aktionsgruppe	4
3.	Tätigkeitsschwerpunkte und Projekte des Folgejahres	5
3.1	Geplante Tätigkeitsschwerpunkte / Handlungsfelder	5
3.2	Vorgesehene Projektauftrufe.....	5
3.3	Bedarf zur Fortschreibung der RES	5
3.4	Bedarf zur Weiterentwicklung der Strukturen und Prozesse in der RAG.....	5
4.	Anlagen	6
	Anlage 1: Übersicht Vereinsmitglieder der RAG (Stand: 12.12.2017)	6
	Anlage 2: Übersicht Struktur und Besetzung des Fachbeirats (Stand: 12.12.2017).....	7
	Anlage 3: Aktionsplan - Fortschreibung	8
	Anlage 4: Finanzplan – Fortschreibung.....	10
	Anlage 5: Statistischer Teil	10

1. Organisationsstruktur

1.1 Regionale Aktionsgruppe – Zusammensetzung der Gremien

Die Regionale LEADER - Aktionsgruppe Weimarer Land – Mittelthüringen e.V. wurde 2007 als Verein gegründet. Vereinsstruktur und Aufgaben der jeweiligen Gremien sind in der Satzung der RAG verankert.

Das oberste Gremium der RAG ist die **Mitgliederversammlung** (Gesamtheit aller Vereinsmitglieder). Der Verein RAG e.V. zählt zum 31.12.2017 **24** Mitglieder (*siehe Anlage 1*).

Der **Vorstand** wird nach der Satzung von der Mitgliederversammlung für die Dauer von 3 Jahren gewählt (letzte Vorstandswahl: 31.05.2016 / nächste Vorstandswahl in 2019).

Der Vorstand besteht aus seinem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern. Ein Stellvertreter hat die Funktion des Schatzmeisters inne. Durch den Todesfall von Frau Riske (im Vorstand als 2. Stellvertreter und Schatzmeister tätig), fand in der Mitgliederversammlung am 05.12.2017 die Ersatzwahl des Vorstandsmitglieds (Schatzmeister) statt.

Vorsitzende: Frau Sylvia Gengelbach, Vertreterin des Kreisbauernverbandes

1. Stellvertreter: Herr Hans-Helmut Münchberg, Landrat des Landkreises Weimarer Land

2. Stellvertreter, Schatzmeister: Herr Dr. Robert Bartsch, Vertreter der Stadt Weimar

Der **Fachbeirat** entscheidet über dem Verein vorliegende Anträge auf Gewährung von Zuschüssen nach dem LEADER – Prinzip. Bei der Zusammensetzung des Fachbeirates wurde beachtet, dass die Wirkungs- und Aktionsbereiche der Fachbeiratsmitglieder in Bezug auf die Handlungsfelder ein ausgewogenes Verhältnis gewährleisten.

Die Auswahl der Mitglieder repräsentiert die Ziele und die Struktur der Region. Der Anteil der Frauen beträgt **42 %** (5 Frauen von ges. **12** Fachbeiratsmitgliedern).

Alle Mitglieder des Fachbeirats sind in der LEADER-Region ansässig oder dafür zuständig.

(Übersicht Struktur und Besetzung des Fachbeirats – siehe Anlage 2)

Die Arbeit der RAG wird von **Arbeitsgruppen** (eine AG je Handlungsfeld - Fachleuten und interessierte Bürger) unterstützt (Gründung im Rahmen der Erstellung der RES). Die AG-Leiter sind Vereinsmitglieder der RAG und im Entscheidungsgremium (Fachbeirat) vertreten. Der Zugang zu den Arbeitskreisen steht allen interessierten juristischen und natürlichen Personen offen. **Die Arbeitsgruppen haben in 2017 nicht getagt (Weiterentwicklung der Handlungsfelder erfolgte innerhalb der Projektarbeit).**

1.2 Geschäftsstelle und Regionalmanagement

Die RAG bedient sich einem Regionalmanagement (RM) zur Erledigung seiner Aufgaben.

Die RM-Leistungen wurden in 2015 an das KGS Stadtplanungsbüro Helk GmbH Mellingen vergeben (Leistungszeitraum: 01.12.2015 bis 31.12.2020 mit Option der jährlichen Verlängerung bis 31.12.2023).

Das RM ist mit 1,5 Vollzeitstellen besetzt, wobei die volle Stelle durch die Projektleitung (Frau Graupe) ausgeführt wird. Für die halbe Stelle wird je nach Bedarf und erforderlichem Aufwand die Projektmitarbeiterin (Frau Hufeld) oder die CAD-Konstrukteurin (Frau Arnold) zugeschaltet.

Die **Geschäftsstelle in der Region** befindet sich im Büro KGS Stadtplanungsbüro Helk (Kupferstraße 1, in Mellingen - zentral in der Region mit Anschluss an die BAB 4 und die B 85 – die Städte und Gemeinden der LEADER-Region sind gut und auf kurzem Weg zu erreichen). Sie ist an den Werktagen täglich besetzt.

2. Umsetzung der RES

2.1 Tätigkeitsschwerpunkte

Der Hauptschwerpunkt der Arbeit des RM war die Beratung von Projektträgern bzgl. der Vorbereitung von LEADER-Förderanträgen, die Prüfung der Anträge auf Vollständigkeit / Nachforderung von Unterlagen, die Vorbereitung der Bewertung der Anträge durch den Fachbeirat und die Nachbereitung / Erstellung der Formulare im Vorfeld der Bewilligung durch das ALF (realisierte Projekte siehe Pkt. 2.2).

Bei der RAG gingen bis zum 31.10.2016 33 Projektanträge für das Jahr 2017 ein.

Die Leitprojekte im HF Leben sowie im HF Tourismus/Kultur setzen sich aus einer beliebigen Anzahl von Einzelprojekten zusammen. Im Zuge der Projektbewertung wird daher geprüft, inwieweit sich das jeweilige Projekt einem Leitprojekt zuordnen lässt.

Das Leitprojekt „Regionalpark Saale-Ilm“ im HF Wirtschaft/Landwirtschaft stellt gleichzeitig ein Kooperationsprojekt dar (siehe 2.3).

HF Wirtschaft/Landwirtschaft:

- Begleitung der Projektträger im Rahmen der Vorbereitung und Umsetzung ihrer Vorhaben (z.B. Pilotprojekt Virtuelle Berufsmesse)

HF Leben:

- Begleitung der Projektträger im Rahmen der Vorbereitung und Umsetzung ihrer Vorhaben
- Begleitung der modellhaften Erprobung des Flächenmanagement-Tools für Thüringen in der Gemeinde Ilmtal-Weinstraße

HF Tourismus/Kultur:

- Begleitung der Projektträger im Rahmen der Vorbereitung und Umsetzung ihrer Vorhaben
- Organisation und Durchführung der 5. Regionalen Genussmesse der RAG
- aktive Mitarbeit im Innovationsnetzwerk Wirtschaft und Tourismus Weimarer Land (PA_094)

2.2 Darstellung realisierter Projekte, differenziert nach Handlungsfeldern

In 2017 wurden 7 Projekte mit VE-Mitteln aus 2016 realisiert. 10 Projekte wurden in 2017 bewilligt und realisiert. 1 Projekt wurde in 2017 ohne Fördermittel umgesetzt. Weitere 3 Projekte sind teilweise realisiert (Bewilligung in 2017: Programmjahresmittel und VE 2018).

In 2016 bewilligt und zur Umsetzung in 2018 vorgesehen ist 1 Projekt. 2 Projekte sind in 2017 bewilligt und zur Umsetzung in 2018 bzw. 2018/2019 vorgesehen.

Die benannten Projekte greifen alle drei HF der RES auf:

(HF 1 = Wirtschaft/Landwirtschaft; HF 2 = Leben; HF 3 = Kultur/ Tourismus)

X = Prioritäres HF; _p = privater Antragsteller, _k = kommunaler Antragsteller

Projekt-Nr. / Projekt	HF der RES 2014 bis 2020 (HF)			Statuts
	HF 1	HF 2	HF 3	
PA_030_p / Gemeinschaftlich orientierte Wohn- und Lebensformen im Weimarer Land - Bausteine zur nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes		X		realisiert (aus 2016)
PA_045_p / Söllnitz: Umbau des ehemaligen Kälberstalls / Sozialgebäude zur Wohneinheit für 3 Lehrlinge	X			Bewilligung 2016 als VE 2018
PA_071_p / Landgut Holzdorf - Haus 6: Flachdachtragwerk und Bitumendeckung		X		realisiert (aus 2016)
PA_068_p / Apolda: Innenzelt und Infosteile (Weidenpavillon)		X	X	realisiert (aus 2016)
PA_021_k / Mellingen: Dienstleistungshaus		X		realisiert (aus 2016)
PA_031_p / Brunnengeflüster - Radio auf dem Land	X	X		realisiert (aus 2016)
PA_054_p / Lutherkirche Apolda: Re(li)gion in Aktion, Präsentationsraum		X	X	realisiert (aus 2016)

PA_067_k / Kranichfeld: Mehrgenerationenpark Kranichfeld - 1. BA		X	X	realisiert (aus 2016)
PA_073_k / Bad Berka: Bau eines Kinderkneippbecken		X	X	realisiert
PA_076_k / Süßenborn: Bürgerhaus: Treppenhaus und Barrierefreier Zugang OG		X		realisiert
PA_077_p / Isseroda: Kirche: Sozialanbau: 2. BA		X	X	realisiert
PA_078_k / Mellingen: Neubau Mehrzweckhalle	X	X	X	zum Teil realisiert
PA_082_k / Kranichfeld: Mehrgenerationenpark: 2. BA		X	X	zum Teil realisiert
PA_085_p / Kulturgut Ulrichshalben: Parkplatzerweiterung		X	X	realisiert
PA_086_k / Weimarer Land: Virtuelle Berufsmesse 2017	X	X		realisiert, noch nicht ausgezahlt
PA_087_k / Regionale Berufsmesse für das Weimarer Land 2018	X	X		Bewilligung als VE 2018
PA_089_p / Bad Berka: Velo Inn: Außenanlage			X	realisiert
PA_090_p / Bad Berka: Bau des Ev.luth. Gemeindezentrum St. Marien		X	X	Bewilligung als VE 2018 / 2019
PA_093_p / Radtourenheft für das Weimarer Land		X	X	realisiert
PA_094_p / Weimarer Land Tourismus: Innovationsnetzwerk	X		X	realisiert
PA_096_p / Erzählte Landschaften - Thementouren im Weimarer Land	X	X	X	realisiert
PA_101_p / Oberweimar: Nonnengarten - 2. BA /3. BA		X	X	zum Teil realisiert
PA_075_p / Weimarer Land: Regionaler Genuss - Genussregion Weimarer Land 2017	X	X	X	realisiert (ohne FM)
Koop_001_Anbahnung / Ilmtal-Radweg: Qualitätserhöhung touristischer Leistungsträger - Potential- und Machbarkeitsanalyse	X	X	X	realisiert (FM GTH- IK-EF)

Weitere Details: siehe Projektbögen zu den einzelnen Vorhaben (liegen dem ALF Gotha vor)

2.3 Mitwirkung bei Kooperationen und Netzwerken

Im Rahmen des von der RAG jährlich durchgeführten Projektes Regionaler Genuss gibt es seit dem Jahr 2015 eine Zusammenarbeit mit dem Burgenlandkreis (gemeinsame Präsentation der Regionen während der von der RAG organisierten 3., 4. und 5. Regionalen Genusssmesse im Landgut Holzdorf).

Durchführung von Workshops und Tagungen zur Erstellung eines Kommunikationskonzeptes sowie der Entwicklung gemeinsamer Produktlinien für den Tourismus im Zuge des Innovationsnetzwerkes Wirtschaft und Tourismus Weimarer Land.

Zu den in der RES benannten Kooperationsprojekten fanden in 2017 folgende Aktivitäten statt:

Kooperationsprojekt „Regionalpark Saale-Ilm-Unstrut“

Beratungen am 01.09.2017 und 06.12.2017: zur Abstimmung der Kooperationsvereinbarung und Vorbereitung der Fördermittelbeantragung für eine Machbarkeitsstudie. Der Fördermittelantrag für den Teilbereich Weimarer Land liegt vor.

Kooperationsprojekt „Ilmtal-Radweg: Qualitätserhöhung touristischer Leistungsträger“

Im Jahr 2017 wurde die Projektanbahnung durchgeführt. Vorbereitet wurde diese mittels Beratungen am 13.07.2017, 16.08.2017 und 29.08.2017. Mit identifizierten Leistungsträgern fand eine Anlaufveranstaltung (am 06.09.2017) statt (19 Teilnehmer). Im Ergebnis wurde eine Potenzial- und Machbarkeitsanalyse erstellt. (Antragsteller für den Anbahnungsantrag: RAG Gotha-Ilmkreis-Erfurt e.V.) Am 20.12.2017 wurden das weitere Vorgehen / Entwurf der Kooperationsvereinbarung abgestimmt. Erste Förderanträge für konkrete Projekte im Weimarer Land liegen vor.

Kooperationsprojekt „Radfahren rund um Erfurt“

Der Streckenverlauf und das Vorgehen zur Umsetzung des Projektes wurde vor Ort und mit den beteiligten Landkreisen und Gemeinden abgestimmt (Beratungen am 08.03.2017, 02.06.2017 und 12.06.2017, 25.09.2017, 13.10.2017, 17.10.2017, 22.11.2017, 20.12.2017).

Die Kooperationsvereinbarung liegt im Entwurf vor.

2.4 Öffentlichkeitsarbeit der Regionalen Aktionsgruppe

- kontinuierliche Aktualisierung/ Einstellung neuester Informationen auf der Internetseite der RAG (u.a. Termine, Meldungen, Vorstellung realisierter Projekte, Fördermodalitäten) > externe Internetzugriffe: 2.292 Besucher in 2017
- Erstellung von **Pressemitteilungen** für Amtsblätter, lokalen Tageszeitungen und Lokalradio
- Modernisierung des **Newsletters** (Anpassung an das neue Layout der Homepage)
- **Präsentation der RAG auf der 5. Regionalen Genusssmesse** in Holzdorf
- **Online-Newsletters 1 / 2017** (487 Empfänger, davon 126 Abonnenten, verschickt am 10.05.2017)
- **Online-Newsletters 2 / 2017** (605 Empfänger, davon 109 Abonnenten, verschickt am 30.08.2017)
- **MDR-Thüringen Radiobeitrag** am 11.05.2017 Aufruf Projektskizzen
- **Landeswelle Radiobeitrag** September 2017 Ankündigung Genusssmesse
- **Checklisten erforderlicher Antragsunterlagen für kommunale und private Antragsteller**
- **Online-Befragung** von Projektträgern, Vereinsmitgliedern und Anbieter der Regionalen Genusssmesse (zu Evaluierungszwecken)
- **Informationsvermittlung** über einen umfangreichen E-Mail-Verteiler, die Beantwortung konkreter Anfragen und Vor-Ort-Termine zur Abstimmung von Projektideen
- **Öffentlicher Vortrag** zur Arbeit der RAG Weimarer Land - Mittelthüringen e.V. im Rahmen eines Arbeitstreffens der Landfrauen der Neuen Bundesländer am 07.04.2017
- fortwährender **Erfahrungsaustausch** mit den anderen LEADER-Regionen
- Verteilung **Regionale Genussbecher** als Werbeartikel zur Regionalen Genusssmesse 2017

Das Konzept zur Öffentlichkeitsarbeit wurde für das Jahr 2018 aktualisiert und in der Mitgliederversammlung am 05.12.2017 beschlossen.

2.5 Maßnahmen der Sensibilisierung der regionalen Aktionsgruppe

Die Informationsvermittlung und Einbeziehung in den LEADER-Prozess erfolgte insbesondere im Rahmen der Gremiensitzungen der RAG, über direkte Information per E-Mail sowie über die dargestellten Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (siehe Pkt. 2.4).

Im Rahmen des Selbstevaluierungsprozesses wurde ein Online-Fragebogen für Vereinsmitglieder erstellt. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die Arbeitsweise innerhalb der Gremien und des RM. Die Ergebnisse sollen in die Zwischenevaluierung 2018 einfließen.

RAG-Vorstandsmitglieder und / oder das RM haben an Veranstaltungen des TMIL / der THVS, des ALF oder des TBV teilgenommen. Die Informationen wurden im Rahmen der Gremiensitzungen an die RAG-Mitglieder weitergegeben.

Im Jahr 2016 wurde die Internetpräsentation der RAG modernisiert (u.a. virtuelle Projektkarte, Zugangsmöglichkeit zu Sozialen Medien, Optimierung des Layouts für verschiedene Benutzeroberflächen). In 2017 wurde der Online-Newsletter an das neue Design angepasst.

Am 10.05.2017 wurde zur Einreichung von Projektideen aufgerufen (Pressemitteilungen, Einstellung auf der Internetseite). Hierfür wurde ein Formblatt angefertigt. Gründe für den vorgezogenen Aufruf war die hohe Anzahl fehlerhafter/ lückenhafter Projektanträge im Vorjahr. Die Projektideen hatten zum Ziel, frühzeitig Beratungstermine durchführen zu können, die Antragsteller hinsichtlich Antrags- und Fördermodalitäten gezielter zu sensibilisieren sowie die Projekte gezielt, entsprechend der Regionalen Entwicklungsziele, zu filtern. Die Vorgehensweise hat sich bis zum jetzigen Zeitpunkt bewährt und soll zukünftig weiter angewandt werden.

Auf der Internetseite der RAG wurden Checklisten erforderlicher Antragsunterlagen für kommunale und private Antragsteller eingestellt. Mittels dieser erfolgte die Abforderung fehlender Antragsunterlagen für die LEADER-Anträge 2018.

3. Tätigkeitsschwerpunkte und Projekte des Folgejahres

3.1 Geplante Tätigkeitsschwerpunkte / Handlungsfelder

Die Arbeit der RAG / des RM wird sich in 2018 insbesondere konzentrieren auf:

- Halbzeitevaluierung / Fortschreibung RES – in diesem Zusammenhang: öffentliche Veranstaltung sowie Arbeitsgruppentreffen je Handlungsfeld
- Kooperationsprojekte „Radfahren rund um Erfurt“ sowie „Regionalpark Saale-Ilm: weitere Vorbereitung / Abschluss Kooperationsvereinbarungen
- Kooperationsprojekt „Ilmtal-Radweg“: Umsetzung erster Einzelprojekte
- Sensibilisierung der Akteure / Beratung und Unterstützung der Projektträger
- Gremiensitzungen entsprechend Vereinssatzung
- kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit, Aktualisierung der Internetseite der RAG / transparente Darstellung der Aktivitäten der RAG
- Organisation des ALF-Workshops für Mittel- und Nordthüringen im Weimarer Land > Erfahrungsaustausch der LEADER-Regionen

3.2 Vorgesehene Projektaufrufe

Ein Projektaufruf ist im zweiten Quartal vorgesehen (zweiter Aufruf ggf. bei Bedarf). Zusätzlich wird auf öffentlichen Veranstaltungen der RAG die Einreichung von Projekten beworben.

3.3 Bedarf zur Fortschreibung der RES

Die jährliche Fortschreibung des Finanz- und Aktionsplans ist erforderlich. Ein genereller Bedarf zur Fortschreibung der RES ist gegeben (Anpassungsbedarf besteht u.a. im HF Wirtschaft / Landwirtschaft).

3.4 Bedarf zur Weiterentwicklung der Strukturen und Prozesse in der RAG

Ein Bedarf zur Weiterentwicklung der Strukturen und Prozesse in der RAG besteht aktuell nicht. Besonders die Steuerungsgruppe (10 Mitglieder aus öffentlichen, wirtschaftlichen, sozialen Bereich), gegründet im Zuge der Erarbeitung der RES, stellt ein wichtiges Bindeglied in der Gremienarbeit dar. Hier finden u.a. Abstimmungen zum Projektauswahlverfahren statt, Ergebnisse aus den AG-Treffen werden reflektiert.

4. Anlagen

- Anlage 1: Übersicht Vereinsmitglieder der RAG (Stand: 12.12.2017)
- Anlage 2: Übersicht Struktur und Besetzung des Fachbeirats (Stand: 12.12.2017)
- Anlage 3: Aktionsplan – Fortschreibung
- Anlage 4: Finanzplan – Fortschreibung
- Anlage 5: Statistischer Teil

Anlage 1: Übersicht Vereinsmitglieder der RAG (Stand: 12.12.2017)

Nr.	Öffentliche Partner	vertreten durch	Stellvertreter	Bereich	HF
1	Stadt Erfurt	Frau Schacher	Herr Jacob	kommunale Verwaltung	1, 2, 3
2	Gemeinde- und Städtebund Thüringen Kreisverband Weimarer Land	Herr Dr. Schaedel	Herr Kellner	kommunale Verwaltung	1, 2, 3
3	LRA Weimarer Land	Herr Münchberg	Herr Ameis, Frau Eppler	kommunale Verwaltung	1, 2, 3
4	Stadt Weimar	Herr Dr. Bartsch	Herr Bleicher	kommunale Verwaltung	1, 2, 3
5	Stadt Bad Berka	Herr Dr. Schaedel		kommunale Verwaltung	1, 2, 3
6	Stadt Apolda	Herr Eisenbrand		kommunale Verwaltung	1, 2, 3
7	Verwaltungsgemeinschaft Kranichfeld	Herr Menge		kommunale Verwaltung	1, 2, 3
Nr.	WiSo-Partner	vertreten durch		Bereich	HF
1	Landschaftspflegeverband Mittelthüringen e.V.	Frau Apel		Umwelt	1
2	Grüne Liga e.V.	Frau Tetzl		Umwelt Regionale Produkte	1
3	Ländliche Erwachsenenbildung Thüringen e.V.	Herr Birner		Bildung	2
4	Thüringer Landfrauenverband e.V. Erfurt	Frau Schwarzbach	Frau Weber	Landfrauen	2
5	Weimarer Land Tourismus e.V.	Frau Kasten-Wutzler	Herr Ameis	Kultur, Tourismus	3
6	Sparkasse Mittelthüringen	Herr Oswald	Frau Büter	Wirtschaft	1
7	Kreisbauernverband Weimarer Land e.V.	Frau Gengelbach		Landwirtschaft	1
8	Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH	Frau Schmidt		Integration, Soziales	2
9	Kirchenkreis Weimar	Herr Pfarrer Victor		Kirche	2
10	Europaabgeordneter	Herr Dr. Koch	Frau Eickstädt	Politik	1, 2, 3
11	Förderverein Landgut Holzdorf e.V.	Herr Meyer		Kultur	3
12	Landgut Weimar eG	Frau Gengelbach		Landwirtschaft	1
13	Aktive Akademie 50+ GmbH	Herr Meyer		Senioren	2
14	Lokaltermin Reisen	Frau Venzke		Tourismus	3
15	Süßenborner Dorfverein e.V.	Herr Christiani	Herr Schmidt	Brauchstum	2
16	Tourismusverein Ilmtal-Urlaub e.V.	Herr Menge		Tourismus	3
17	Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e.V.	Herr Prüfer		Wirtschaft	1

Summe: 24 Mitglieder

Anlage 2: Übersicht Struktur und Besetzung des Fachbeirats (Stand: 12.12.2017)

Vertreter	WiSo-Partner	Name	Stellvertreter	HF
<i>Politik / Verwaltung:</i>				
• Landkreis Weimarer Land		Herr Münchberg	Frau Eppler	1,2,3
• Landkreis Weimarer Land		Herr Ameis	Frau Eppler	1,3
• Stadt Weimar		Herr Dr. Bartsch	Herr Bleicher	1,2,3
• Gemeinde- und Städtebund (Kreisverband)		Herr Dr. Schaedel	Herr Kellner	1,2,3
<i>Privatwirtschaft / Unternehmen:</i>				
• Landgut Weimar eG	X	Frau Gengelbach		1
• Sparkasse Mittelthüringen	X	Herr Oswald	Frau Büter	1
• Aktive Akademie 50+ GmbH	X	Herr Meyer		2
• Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH	X	Frau Schmidt		2
<i>Zivilgesellschaft:</i>				
• Weimarer Land Tourismus e.V.	X	Frau Kasten-Wutzler	Herr Menge	3
• Anerkannte Naturschutz- und Umweltverbände	X	Frau Tetzl	Frau Dr. Stremke	1
• Soziale Gruppierungen (Landfrauen)	X	Frau Schwarzbach	Frau Weber	2
• Kirchen	X	Herr Pfarrer Victor	Herr Walter	2
Vertreter mit beratender Stimme				
• ALF Gotha		Frau Haupt	Frau Faulstich	
• Landwirtschaftsamt Sömmerda			Herr Urbich	
• Regionale Planungsstelle Mittelthüringen		Herr Alkimos	Herr Ortmann	
• Industrie- und Handelskammer		Herr Heyn		
• Stadt Erfurt		Frau Schacher	Herr Jacob	

Anlage 3: Aktionsplan - Fortschreibung

Tätigkeiten		Förderzeitraum																				Meilenstein ■				
		2015				2016				2017				2018				2019					2020 ff.			
		I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV		I	II	III	IV
Prozessmanagement	Startveranstaltung LEADER 2014 - 2020						■																		öffentlich, Aufruf und Information	
	RAG-Mitgliederversammlung						■																		Vorstandswahl	
	RAG-Vorstandssitzung																								1 x jährlich	
	RAG-Fachbeirat (Entscheidungsgremium)																								1 x jährlich	
	Projektaufruf für Folgejahre																								1 x jährlich, nach Bedarf 2. Aufruf	
	Einreichung der Projektanträge																								Abgabe jeweils zum 31.10 des Jahres	
	Rundfahrt Fachbeirat zur Projektbesichtigung, Projektvorstellung im Rahmen der Mitgliederversammlung																								1 x jährlich, im Vorfeld zur Projektbewertung	
	AG Kultur und Tourismus																								1 - 4 x jährlich, nach Bedarf	
	AG Wirtschaft und Landwirtschaft																								1 - 4 x jährlich, nach Bedarf	
	AG Leben in der Region																								1 - 4 x jährlich, nach Bedarf	
	Regionalmanagement																								fortlaufend	
	Fortschreibung Aktionsplan																								1 x jährlich	
	Fortschreibung Finanzplan																								1 x jährlich	
Öffentlichkeitsarbeit	Pressearbeit / Öffentlichkeitsarbeit																								fortlaufend	
	Internetauftritt																								fortlaufend	
	Newsletter																								1 x jährlich	
	Regionalforum																								1 x jährlich	
	Konzept zur Öffentlichkeitsarbeit																								1 x jährlich Fortschreibung des Konzeptes	
	Veranstaltungen																								Verschiedene (z.B. Regionalforum)	
Qualitätsmanagement	(Selbst)Evaluierung und Monitoring (z.B. Zielüberprüfung, Zielfortschrittsanalyse, Kundenbefragung „Projekte“)																								Fortlaufend, unter Anwendung verschiedener Methoden	
	Zwischen- und Abschlussequalifizierung																								Insgesamt 2 x	
	Bilanzworkshop																								für Zwischen- und Abschlussequalifizierung	
	Jahresberichtserstattung gegenüber der RAG																								1 x jährlich	
	Qualifizierung																								fortlaufend	

Kooperationen	Vernetzung der RAGs	■	■			■	■			■	■			■				■				1 - 2 x jährlich	
	Austausch über Deutsche Vernetzungsstelle					■				■				■					■				Teilnahme an Austauschtreffen
	Austausch über Thüringer Vernetzungsstelle			■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	fortlaufend
	Kooperationsprojekte	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	In Abhängig zu den Projekten, fortlaufend

Tätigkeiten		Förderzeitraum																Meilenstein ■								
		2015				2016				2017				2018					2019				2020 ff.			
		I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	
HF 1 bis 3 Allgemein	Einreichung der Projektanträge für Startprojekte			■	■																					
	Beginn der Startprojekte				■																					
	Erste Gespräche mit Kooperationspartnern					■																				
HF 1 Wirt- schaft Land- wirtschaft	Leit- und Kooperationsprojekt (inkl. Startprojekt 1 Datensammlung in 2016) – Regionalpark Saale-Ilm													■												Abschluss Kooperationsvereinbarung
	Startprojekt 2 – Revitalisierung landwirtschaftlicher ungenutzter bebauter Grundstücke und Brachflächen - Flächenmanagement																									Projekt entfällt
	Sonstige Projekte																									
HF 2 Leben	Leitprojekt 1 – Bewahrung der ortsprägenden Baustruktur, Aufbau gemeindliches Leerstandsmanagement																									
	Leitprojekt 2 – Heimatgefühl stärken - Miteinander Leben													■						■						Jährlicher Wettbewerb „Dörfer in Aktion“ (Umbrella)
	Startprojekt 1 – Sanierung Heimatstube Nirmsdorf																									
	Startprojekt 2 – Sanierung der Holzschindelfassade																									
	Startprojekt 3 – Instandsetzung Ältestes Haus mit Turmsanierung																									Projekt entfällt
	Startprojekt 4 – Barrierefreie Besuchertoiletten Schloss Tonndorf																									
	Start- und Kooperationsprojekt 5 Brunnengeflüster – Radio auf dem Lande																									
	Startprojekt 6 – Energetische Sanierung Alte Schule in Mattstedt																									Projekt entfällt (nur noch Fassadensanierung geplant)
	Startprojekt 7 – Rezeptbuch Possendorf																									

Anlage 4 Finanzplan - Fortschreibung

FINANZPLANUNG ZUR ELER-FÖRDERUNG (LEADER, M19.2 - M19.4) - RAG Weimarer Land-Mittelthüringen e.V. (Stand: 29.01.2018)

Handlungsfelder	2015				2016				2017				2018				2019				2020 ff.				insgesamt Zuschuss + komm Kofi- Anteil
	Zuschuss	Eigen-mittel	komm. Kofi-Anteil	Gesamt	Zuschuss	Eigen-mittel	komm. Kofi-Anteil	Gesamt <i>ohne Kofi</i>	Zuschuss	Eigen-mittel	komm. Kofi-Anteil	Gesamt <i>ohne Kofi</i>	Zuschuss	Eigen-mittel	komm. Kofi-Anteil	Gesamt <i>ohne Kofi</i>	Zuschuss	Eigen-mittel	komm. Kofi-Anteil	Gesamt <i>ohne Kofi</i>	Zuschuss	Eigen-mittel	komm. Kofi-Anteil	Gesamt <i>ohne Kofi</i>	
Handlungsfeld 1 Wirtschaft / Landwirtschaft																									
Leit-projekte																									
Projekte																									
Kooperationsprojekt 1)																									
Handlungsfeld 2 Leben																									
Leit-projekte																									
Projekte																									
Kooperationsprojekte																									
Handlungsfeld 3 Kultur / Tourismus																									
Leit-projekte																									
Projekte																									
Kooperationsprojekt 2)																									
Kooperationsprojekt 3)																									
Summe Projekte	48.834	21.124	0	69.959	405.966	422.501	17.217	828.467	263.861	230.535	15.176	494.396	457.100	395.185	23.959	852.285	418.800	385.314	26.644	804.114	845.004	744.172	47.578	1.589.176	2.570.140
davon																									
19.2 kommunal	0	0	0	0	154.956	173.562	17.217	328.518	136.581	142.091	15.176	278.672	194.800	194.800	21.644	389.600	214.800	214.800	23.867	429.600	428.200	428.200	47.578	856.400	1.254.819
19.2 privat	48.834	21.124	0	69.959	251.010	248.939	0	499.949	127.280	88.444	0	215.724	192.300	177.052	0	369.352	179.000	162.181	0	341.181	416.804	315.972	0	732.776	1.215.228
19.3 Kooperation	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	70.000	23.333	2.315	93.333	25.000	8.333	2.778	33.333	0	0	0	0	100.093
Verwaltungskosten ges.	0	0	0	0	100.350,56	11.150,07	0,00	111.500,63	107.909,77	11.989,97	0,00	119.899,74	123.301,20	13.700,13	0	137.001,33	123.301,20	13.700,13	0,00	137.001,33	275.197,40	30.577,49	0,00	305.774,89	730.060,13
davon:																									
Sachkosten	0	0	0	0	2.547,86	283,10		2.830,96	3.475,75	386,19		3.861,94	16.200,00	1.800,00		18.000,00	16.200,00	1.800,00		18.000,00	11.100,00	1.233,33		12.333,33	49.523,61
Regionalmanagement	0	0	0	0	95.426,10	10.602,90		106.029,00	104.101,20	11.566,80		115.668,00	104.101,20	11.566,80		115.668,00	104.101,20	11.566,80		115.668,00	256.397,40	28.488,60		284.886,00	664.127,10
Sensibilisierung / Animation	0	0	0	0	2.376,60	264,07		2.640,67	332,82	36,98		369,80	3.000,00	333,33		3.333,33	3.000,00	333,33		3.333,33	7.700,00	855,56		8.555,56	16.409,42
Gesamtsumme	48.834,23	21.124,39	0,00	69.958,62	506.316,12	433.651,17	17.217,32	939.967,29	371.771,07	242.524,94	15.175,69	614.296,01	580.401,20	408.885,46	23.959,44	989.286,66	542.101,20	399.014,46	26.644,33	941.115,66	1.120.201,4	774.749,19	47.577,78	1.894.950,59	3.300.199,78

abzgl. 19.3 Kooperationen 100.093
GESAMT ohne 19.3 3.200.107

Eigenmittel: auch bei kommunalen Projekten die gesamten Eigenmittel eintragen
komm. Anteil zur Kofinanzierung: errechnet sich aus Zuschuss geteilt durch 9 (Verhältnis EU-Mittel zu nationalen Mitteln = 90:10)
Gesamt: da der kommunale Kofi-Anteil zur Kofinanzierung bereits in den Eigenmitteln enthalten ist, bitte bei der Summenbildung **nicht** mit einbinden
insgesamt: Zuschuss + kommunalen Kofi-Anteil eintragen (in der Gesamtsumme ergibt sich in der letzten Zeile dann das Gesamtbudget)

Beispiel für kommunales Vorhaben 19.2
50.000 Gesamtkosten
30.000 Zuschuss bei Förderquote 60%
20.000 Eigenmittel
3.333 kommunaler Kofinanzierungs-Anteil (=Zuschuss:9)

Kooperationsprojekte:
Kooperationsprojekt 1): Regionalpark Saale-Ilm
Kooperationsprojekt 2): Ilmtal-Radweg - Qualitätserhöhung touristischer Leistungsträger
Kooperationsprojekt 3): Radfahren rund um Erfurt

Leitprojekte:
Leitprojekt im HF 1: ist gleichzeitig als Kooperationsprojekt geplant > Kostenansatz erfolgt unter Kooperation im Zuge der Überarbeitung der RES bis Ende Februar 2016
Leitprojekte im HF 2 und 3: setzen sich aus einer beliebigen Anzahl von Einzelprojekten zusammen ("Maßnahmenbündel") - Kosten werden daher im Rahmen der Projektkosten kalkuliert (im Zuge der Projektbewertung wird geprüft, inwieweit sich das jeweilige Projekt einem Leitprojekt zuordnen lässt)